

MEDIEN INFORMATION

Europa-Park: Spatenstich für drittes Erlebnishotel zur Saison 2004 - Die alten Römer kommen nach Rust

Am 21. Januar war es soweit: der offizielle Beginn der Bauarbeiten zum neuen Europa-Park Hotel wurde durch den symbolischen ersten Spatenstich markiert. Roland und Jürgen Mack, die geschäftsführenden Gesellschafter des Parks, präsentierten zusammen mit dem Bürgermeister der Gemeinde Rust, Günter Gorecky, die Pläne für das Mammutprojekt. <?xml:namespace prefix = o ns = "urn:schemas-microsoft-com:office:office" />

„Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten müsse man den Mut aufbringen, auch große Dinge anzupacken“, so Roland Mack. Der Baubeginn stehe für ein „neues Kapitel in der Geschichte des Europa-Park“, das auch für die Region entscheidende Zukunftsimpulse setzen wird. Das nunmehr dritte Hotel in Deutschlands größtem Themen- und Erlebnispark soll 2004 eröffnet werden. Begleitet wurde das Ereignis von den Kandidatinnen zur Wahl der Miss Germany 2003, die am 25. Januar im Europa-Park stattfindet.

Leben wie die alten Römer

Das neue Hotel wird im italienisch-römischen Stil gegenüber den vorhandenen beiden Hotels errichtet werden und wird nach seiner Fertigstellung mit ca. 1200 Betten das größte Einzelhotel im Südwesten Deutschlands und gemeinsam mit dem „El Andaluz“ und „Castillo Alcazar“ nach Bettenzahl das größte Hotelresort bundesweit sein. Die Nutzfläche beträgt ca. 23.000 Quadratmeter.

Der Entwurf ist römischer Architektur nachempfunden, der Grundriss beschreibt einen offenen Kreis in Form eines Achtecks. Die Fassaden

Unternehmenskommunikation

Telefon +49 7822 77-14100
Telefax +49 7822 77-14105
presse@europapark.de

Europa Park Straße 2 | 77977 Rust
www.europapark.de/presse

MEDIEN INFORMATION

dieses Achtecks werden in verschiedenen italienischen Stilelementen gehalten und sollen den Blick auf eine italienische Stadt vermitteln. Etwa 320 Zimmer mit zwei bis sechs Betten werden in vier Geschossen über dem Erdgeschoss untergebracht, rund 20 Suiten mit gehobener Ausstattung kommen im obersten Stock dazu. Im Erdgeschoss entsteht ein Restaurant mit ca. 1400 Sitzplätzen. Geplant sind auch ein Wellnessbereich im römischen Stil samt Schwimmbad mit Innen- und Außenbecken, mehrere Tagungsräume, zwei Bars mit einem Cafe, eine Freilichtbühne sowie ein Parkdeck mit ca. 550 Stellplätzen.

Befürchtungen, wonach die Errichtung eines neuen Hotels solcher Ausmaße die Übernachtungsgäste aus den übrigen Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen der umliegenden Gemeinden abziehen könnten, erweisen sich nach Untersuchungen als unbegründet. Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt deutlich, dass die gestiegenen Übernachtungszahlen in den Europa-Park Hotels auch eine positive Auswirkung auf die Übernachtungszahlen der gesamten Region rund um den Europa-Park mit sich bringen. Seit dem Bau des Erlebnishotels ?El Andaluz? 1995 konnte in der Besucherentwicklung des Europa-Park ein eindeutiger Trend zum Mehrtagestourismus festgestellt werden. Diese Tendenz zeichnet sich in der gesamten deutschen Touristikbranche ab: Der Trend bewegt sich weg von der mehrwöchigen Fernreise, hin zum Binnentourismus mit zwei- bis drei Tagesaufenthalten. Mit einer Gesamtauslastung der bestehenden Hotels von 99% im vergangenen Jahr stößt die vorhandene Bettenkapazität im Park jedoch an ihre Grenzen.

Unternehmenskommunikation

Telefon +49 7822 77-14100
Telefax +49 7822 77-14105
presse@europapark.de

Europa Park Straße 2 | 77977 Rust
www.europapark.de/presse